

# DJK mittendrin

Zeitung des Diözesanverbandes Limburg

Ausgabe 3-2012

Sportverband



Aktuelles  
Berichte  
Infos aus den Vereinen  
Ausbildung  
Veranstaltungen  
Bundesverband  
Sport und mehr...

## Der Erde nah - dem Himmel entgegen

DJK Sportexerzitien 2012 in Benediktbeuern

*Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Verantwortliche in den Vereinen des DJK-Diözesanverbandes Limburg, wie immer zur Herbsttagung senden wir Euch mit dem dritten mittendrin 2012 Informationen zu Veranstaltungen und Aktivitäten im Verband und den Vereinen.*

*Im DJK Verband Limburg hatten wir schon eine ganze Reihe von Veranstaltungen über die zu berichten ist. So fand zum Beispiel die Übungsleiter B-Lizenzausbildung der Ausbildungsinitiative Südwest im Juni in Seibersbach statt. Im September/Okttober folgte dann die Übungsleiterausbildung DOSB C-Lizenz, bei der aus dem DV-Limburg der jüngste Teilnehmer und die älteste Teilnehmerin erfolgreich die Ausbildung durchlaufen haben.*



*In der dritten Septemberwoche fanden dann zum zweiten Mal in Benediktbeuern die DJK Sportexerzitien statt. Zeit zur gemeinsamen Bewegung und der Besinnung und inneren Einkehr. Die TeilnehmerInnen haben sich von der wunderbaren Landschaft der bayrischen Berge und den vom Team gesetzten Programmpunkten und Impulsen anstecken und inspirieren lassen.*

*Wir berichten in diesem Info von Veranstaltungen in Kirdorf, Flörsheim und Hattersheim und dem Sportplatzbau in Frankfurt Zeilsheim.*

*Auch möchten wir schon jetzt auf Veranstaltungen im kommenden Jahr, das Tischtenniscamp und die 72h-Aktion hinweisen, die sicher auch für unsere Vereine mit ihren Sportplätzen interessant sind.*

*Liebe DJKler aus dem DV Limburg, wir wünschen einen erfolgreichen Verlauf der DJK Herbsttagung am kommenden Wochenende in Wiesbaden Naurod und allen sporttreibenden in unseren Vereinen viele sportliche und persönliche Erfolge im DJK-Sport und der DJK Gemeinschaft getreu unserem Motto „DJK-Sport und mehr“.*

*Es grüßt Sie für den DJK-Diözesanverband Limburg  
Dieter Euler ( Diözesanvorsitzender)*

## **DJK-Sport macht Spass**

**Die erfolgreiche F2/1-Jugendmannschaft der DJK Hattersheim** (gefunden auf der Hatterheimer Homepage)



DJK Zeilsheim

## Hohe Kanzel hat endlich einen Kunstrasen

Die kleinen Sportler fühlen sich auf dem neuen Kunstrasenplatz an der Hohen Kanzel schon wohl. Zur offiziellen Einweihung konnte der neue Kunstrasen auf dem Sportplatz Hohe Kanzel gleich zeigen, was in ihm steckt. Eigentlich wünscht man sich für eine Feierstunde, wie sie DJK Zeilsheim und der Verein Club Recreativo Español (Creu) – beide Vereine nutzen den Sportplatz – ja Sonnenschein. Bei Regen konnte aber wenigstens "der neue Platz zeigen, was er kann", sagte Armen Velasquez von Creu.

Lange hatten die Sportler auf ihren neuen Kunstrasenplatz warten müssen. Umso größer ist nun die Freude. "Es ist



Bild Spatenstich mit lokaler Prominenz

toll, so einen schönen Platz zu haben", sagt Velasquez. Mit neuen Ballfang- und Kaninchenzäunen, dem neuen Spielfeld und einer Beleuchtungsanlage kosteten die Arbeiten rund 920 000

Euro. Begonnen wurde mit den Arbeiten schon in der ersten Jahreshälfte. Wurden Kunstrasenplätze früher oft kritisch beäugt, hat sich das inzwischen komplett geändert. Moderne Technik und ein Aufbau aus mehreren Schichten gewährleisten nicht nur ein angenehmes Komfort für die Kicker, sondern auch, dass der Platz deutlich

öfter bespielt werden kann als ein Rasenfeld oder gar ein Ascheplatz. Das kommt den Vereinen zugute, die häufiger trainieren können ohne Schaden am Grün befürchten zu müssen, die dann wieder

kostenintensiv gerichtet werden müssen. "Am meisten freuen sich aber wahrscheinlich die Spielerfrauen und Mütter", meint Velasquez. Denn die Zeiten, in denen die Spieler der Vereine im Sommer

staubig und im Herbst oder Frühjahr voll mit Schlamm und Matsch das Spielfeld verließen, sind endgültig vorbei. Ein ausgeklügeltes Drainagesystem sorgt dafür, dass das Wasser vom Platz gut



Bild Die Kindern nehmen den Platz „in Besitz“ Foto: Windrath

abfließen kann.

Zur Eröffnungen der neuen Anlage kamen knapp 300 Sportler der beiden Vereine, aktuelle und ehemalige, die sich den Klubs noch immer verbunden fühlen, zusammen um zu feiern. "Es waren auch viele Kinder und Jugendliche dabei, das freut uns natürlich ganz besonders", sagt Velasquez. Erste Eindrücke, wie es sich auf dem neuen Feld spielt, konnten die Sportler übrigens schon vor der offiziellen Einweihung sammeln. Seit vergangener Woche Freitag ist der Platz bereits für den Trainingsbetrieb freigegeben.

Bilder und Text aus: Höchster Kreisblatt

Übungsleiterausbildung Ausbildungsinitiative Südwest

## DJK Übungsleiterausbildung DOSB B-Lizenz 2012

Dies diesjährige B-Lizenz-Ausbildung fand vom 18.-24. Juni 2012 in der Sportschule Seibersbach im Hunsrück statt.

Die Ausbildungsgruppe war mit nur neun TeilnehmerInnen sehr klein. Leider waren in diesem Jahr aus unserem

D V keine TeilnehmerInnen mit am Start.



Übungsleiterausbildung Ausbildungsinitiative Südwest

## DJK Übungsleiterausbildung DOSB C-Lizenz 2012



Eine Intensivschulung in zwei Blöcken erlebten die 20 TeilnehmerInnen der DJK Übungsleiterausbildung C-Lizenz in Seibersbach.

Die Ausbildung mit dem Schwerpunkt Breitensport fand vom 14.-16. September und vom 6.-14. Oktober ebenfalls wieder in der Sportschule in

Seibersbach im Hunsrück statt.

Mit dabei aus unserem Diözesanverband waren als jüngster Teilnehmer Vincent Bewersdorf aus dem DJK Verein IHS Crusaders Kronberg natürlich stand im Mittelpunkt seiner abschließenden

Lehrprobe Inline-Hockey. Vom DJK Sportclub Süd war Heidrun Harlander-Breth dabei die im Sportclub Süd im Bereich des Seniorensportes tätig ist. Wir gratulieren unseren neuen Lizenz-Übungsleitern und wünschen viel Erfolg bei der Arbeit im Verein.

Joachim Sattler



Los geht's.

Auf der Homepage des bdkj-Limburg gibt es alle Infos für Gruppen zur 72h Aktion 2013!

Ab sofort können sich Gruppen für die 72-Stunden-Aktion im kommenden Jahr anmelden! Zwar ist noch etwas Zeit, aber wie heißt es so schön: Der frühe Vogel fängt den Wurm! Bereits seit dem 13. Juni 2012 können sich Gruppen unter [www.72stunden.de](http://www.72stunden.de) für die kommende 72-Stunden-Aktion anmelden.

Immer aktuelle Infos zur Aktion im Bistum Limburg findet ihr auch auf unserer 72-Stunden Unterseite die ihr über die Navigation oder direkt über diesen Link erreicht: [www.72stunden.de/ueber-uns/dv/limburg/titelseite.html](http://www.72stunden.de/ueber-uns/dv/limburg/titelseite.html)

„Uns schickt der Himmel – die 72-Stunden-Aktion des BDKJ“ läuft vom 13. bis 16 Juni 2013 erstmals bundesweit. Mitmachen können nicht nur katholische Jugendverbände. „Auch Sportvereine, Feuerwehren, Chöre, Schulklassen und Jugendgruppen anderer Konfession können mit uns die Welt ein bisschen

besser machen“, so Diözesanjugendpfarrer Joachim Braun.

Bei der letzten 72-Stunden-Aktion des BDKJ Limburg im Jahr 2009 hatten über 3.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene rund 100 Hilfsprojekte realisiert.

Hier ein paar Facts rund um die 72-Stunden-Aktion. Erstmals findet die 72-Stunden-Aktion im gesamten Bundesgebiet statt. Hier die wichtigsten Facts zur Aktion:

Aktionszeiten? Die 72-Stunden-Aktion startet am 13. Juni 2013 um 17.07 Uhr

eine Aufgabe gestellt, die sie vorher nicht kennt (wie schon 2009).

DO IT - Die Do-it-yourself-Variante: Die Aktionsgruppe hat von der Idee über die Planung bis zur Durchführung ihrer Aktion alles selbst in der Hand (diese Variante ist neu). Kriterien für ein 72-Stunden-Projekt

Die Gruppen sollen möglichst eine soziale, ökologische, interkulturelle oder politische Aufgabe erhalten.

Medienpartnerschaft

In Hessen ist HR3 als Aktionsradio wieder mit dabei. In Rheinland-Pfalz ist das Aktionsradio noch offen.



und endet am 16. Juni 2013 um 17.07 Uhr.

Welche Projektvarianten gibt es? Die Gruppen können erstmals wählen zwischen:

GET IT -

Die Überraschungsvariante: Die Aktionsgruppe bekommt

Weitere Infos rund um die Aktion finden Sie auch unter

[www.72stunden.de](http://www.72stunden.de).

DJK Diözesanverband

## DJK Sportexerzitionen in Benediktbeuern

Vom 20.-26. September 2012 fanden in Benediktbeuern wieder die Sportexerzitionen des DJK-Verbandes Limburg statt.

Fünfzehn Teilnehmer/-innen und drei Teamer suchten mit geistlichen und sportlichen Impulsen gemeinsam einen Weg zur inneren Ruhe und Ausgeglichenheit.

Im Mittelpunkt stand dabei die herrliche Umgebung des Klosters Benediktbeuern,



die Gruppe war im Maierhof des Klosters untergebracht.

Besonders beeindruckend in dieser uralten Kulturlandschaft war sicher die geführte Wanderung durch

das Hochmoor mit seiner besonderen Flora und Fauna.

Weitere Aktivitäten waren z.T. ausgedehnte Wanderungen auf die umliegenden bayrischen Alpen.



Insbesondere eine Wanderung mit Gipfelgottesdienst mit Pfarrer Klaus Waldeck. Die Wanderung führte vom Brauneck über die Benediktenwand, dem Wahrzeichen Benediktbeuerns.



Dazwischengabe es Zeit der Bewegung und spirituellen Aktivierung aber auch des inneren Dialoges während der sportlichen Aktivitäten.

Insgesamt zeigten sich die

Der nahe Kochelsee wurde bei einer Fahrradtour durch die Moorlandschaft angefahren.



Teilnehmer/-innen am Ende der Woche sehr beeindruckt vom Programm und den Eindrücken die die Exerzitionen mit ihrer Begleitung durch das Team (Pfarrer Waldeck, Susanne Dubb und Joachim Sattler) hinterlassen haben.

Unser Fazit als Veranstalter: Wir setzen in hektischen Zeiten in denen immer mehr Arbeitnehmer/-innen mit

Eingebettet waren die Tagesabläufe der Exerzitionen in Impulse durch das Team, wie dem bewegten Morgenimpuls bis zum abendlichen Tagesabschluss zur Entspannung.



Abgespanntheit und Burn-Out-Syndrom zu kämpfen haben ein Zeichen, mit uns zur inneren Ruhe zu kommen. Dabei sind wir als Teamer Wegbegleiter auf diesem Weg.



Joachim Sattler

## DJK Helvetia Bad Homburg-Kirdorf

### DJK Fußballcamp in Kirdorf

DJK-Fußball-Camp war auch im Jahr 2012 ein voller Erfolg

Vier Tage tummelten sich rund 130 Kinder und Jugendliche sowie knapp 30 Trainer und Betreuer am Sportgelände am Wiesenborn in Kirdorf beim DJK-Sommer-Camp 2012. Die Begeisterung war enorm und sicher konnten

auch noch von vielen Kindern und auch Eltern genutzt.

Neu war auch das Ende der Veranstaltung: Kaplan Simon Schade vom Pastoralem Raum Kronberg/Königstein (zugleich Vorsitzender der DJK Crusaders Kronberg) feierte mit den Kindern eine kurze

in der letzten Woche der hessischen Schulferien statt. Somit läuft das 2013er-Camp von Dienstag, 13. August, bis Freitag, 16. August 2013. Anmeldungen sind übrigens ab Januar 2013 wieder möglich. DJK-Vorsitzende Monika Kaiser stattete dem Camp täglich einen Besuch ab und sorgte



wieder alle Teilnehmer ihre spielerischen Fähigkeiten bei dem abwechslungsreichen Trainingsprogramm verbessern. Obwohl die Veranstaltung nun schon im fünften Jahr erfolgreich durchgeführt wurde, gehen den beiden Chef-Trainern Carlo Faulhaber und Steffen Paul neue Ideen noch lange nicht aus: So wurde für den vierten Trainingstag erstmals ein Menschenkicker und eine große, aufblasbare Rutsche organisiert. Die Spielgeräte, ausgeliehen vom benachbarten DJK-Diözesanverband Mainz, sorgten für viel Spaß und wurden nach dem Camp-Ende

Andacht und segnete dabei die neuen Camp-Trikots.

Für die Jugendleitung der DJK bedankte sich Carlo Faulhaber anschließend bei den Partnern, angeführt von der Großbank RBS, die in diesem Jahr als Hauptsponsor die Veranstaltung unterstützte. Er bedankte sich aber auch bei den Teilnehmern, den Eltern und den vielen helfenden Händen. Gleichzeitig kündigte er bereits an, dass es auch im Jahr 2013 wieder ein DJK-Camp geben wird. Und den Termin hatte er auch schon parat: Wie immer findet es

am Donnerstag zudem für eine kleine Erfrischung: Sie übereichte jedem Teilnehmer eine Portion Eis. Der Verbrauch war wieder enorm: Knapp 800 Liter Mineralwasser und unzählige Kisten Obst wurden in den Pausen – zusätzlich zum gemeinsamen Frühstück und Mittagessen – benötigt. Jedes Kind durfte sich zudem über ein eigenes RBS-Trikot-Set freuen, welches die Kinder nun für das reguläre Training nutzen werden.

Wolfgang Raum (Pressewart)

DJK Flörsheim

## Mini-EM als Brücke der Verständigung

Mini-EM-Turnier als Brücke der Verständigung

In Flörsheim am Main besteht seit 1924 ein großer DJK Verein, der sich ohne zu übertreiben, als Integrationsverein bezeichnen darf. Von den

Kontakte zwischen den Einwohnern beider Städte fördert. Ein Kreislauf auf einer Hauptstraße mitten durch Flörsheim ist dieser Städtepartnerschaft gewidmet.

Im Juni dieses Jahres ging

1. Vorsitzenden des Freundeskreises Anton Geisinger fand im Rahmen eines Austausches mit 15 Jugendlichen des städtischen Fußballvereins „Güzelbahce Belediyespor Izmir“ ein Mini-EM-Turnier statt. Alle 15 Jungs zwischen 15 und 17 Jahren besuchten zum ersten Mal Deutschland wohnten vom 01.-10. Juni in deutschen und türkischen Gastfamilien. Die Verständigung funktionierte mit Deutsch, Englisch und Zeichensprache.

Um das Rahmenprogramm mit tollen Ausflügen kümmerte sich der Freundeskreis.

Höhepunkt des Austausch-Besuches war das 2-tägige Jugendturnier, ausgerichtet von Günther Werther auf dem vereinseigenen Kunstrasenplatz. 16 Mannschaften vertraten die 16 an der EM teilnehmenden Nationen mit Landesfahnen beim Flörsheimer EM-Jugendturnier.

Bambinis bis zur B-Jugend kicken rund 130 kleine und große Fußballkinder aus verschiedenen Kulturkreisen. Die Begeisterung beim gemeinsamen Sporttreiben überwindet die Grenzen der Mentalität und Hautfarbe.

Seit November 2011 besteht eine offizielle Verschwisterung Flörsheims mit der 25.000 Einwohner zählenden Stadt Güzelbahce im Osten der Türkei vor den Toren der Millionenstadt Izmir.

Bereits seit einigen Jahren existiert in Flörsheim am Main ein deutsch-türkischer Freundeskreis.

Eine jährliche Besuchsreise hat sich etabliert, die persönliche

ein langgehegter Wunsch des Freundeskreises in Erfüllung: Dank der hervorragenden Kooperation zwischen dem DJK-Jugendleiter der Fußballabteilung Günther Werther und dem





Zum Auftakt sagte Flörsheims Bürgermeister: „Viele Kontakte und Freundschaften zwischen den Städten sind unser Ziel. Die Chance liegt bei der Jugend.“ Die Sprache des Fußballs verstanden alle Jugendlichen auf dem DJK Sportplatz.



Für die ersten drei Plätze wurden die Siegermannschaften mit Badehandtüchern mit Aufdruck „Fußball-EM Flörsheim-Güzelbahce belohnt, während alle Jugendlichen mit einem rot-weißen T-Shirt als Erinnerung nach Hause fahren konnten.



Über Sprachbarrieren und Kulturgrenzen hinweg bauten zwei Fußballvereine eine Brücke der Verständigung - dank einer erfolgreichen Kooperation der DJK-Fußball-Abteilung mit dem Freundeskreis der Partnerstädte.

Pressemitteilung DJK Flörsheim

DJK Flörsheim

## Übungsleitertag zum Thema Prävention

Am 10. November 2012 findet in Flörsheim eine Schulung zum Thema „Prävention gegen sexualisierte Gewalt statt.

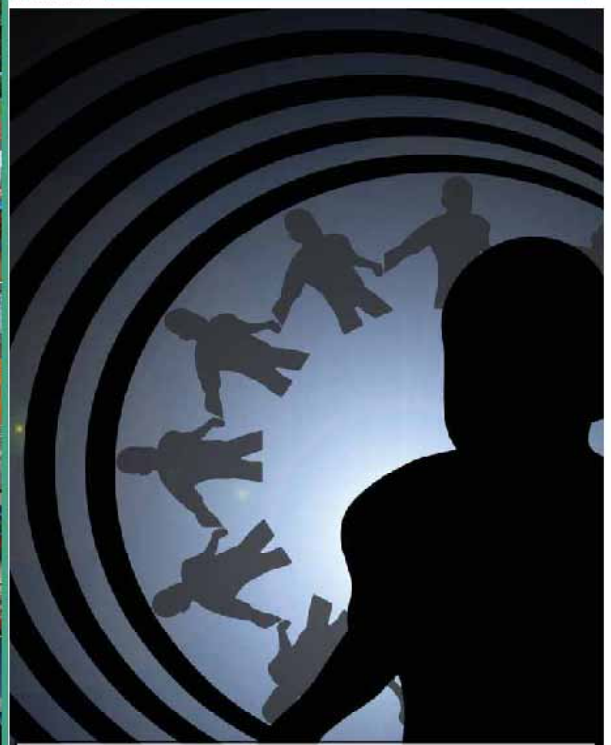
Auch wenn das Thema mittlerweile von anderen Nachrichten aus den Medien verdrängt wurde, ist es immer präsent und wichtig für Vereine und Institutionen die eigenen Übungsleiter, Freizeitleiter und Verantwortliche in der Jugendarbeit zu schulen und zu sensibilisieren für dieses Thema. Aus diesem

Grunde veranstaltet die DJK-Flörsheim diese Fortbildung in Zusammenarbeit mit der örtlichen Gemeinde und dem Diözesanbüro des DJK-Diözesanverbandes Limburg.

Referent wird wieder Heiko Heger von der hessischen Sportjugend sein, der schon im Frühjahr bei der Frühjahrstagung und dem DJK-Kolleg in Limburg für unseren Verband tätig war.



**DJK mittendrin**  
Sportverband Zeitung des Diözesanverbandes Limburg Sonderausgabe



**Handreichung zur Prävention  
gegen sexualisierte Gewalt**

mittendrin  
Sonderheft  
zum Thema  
als Handreichung  
für  
Übungsleiter.  
Bestellbar im  
Diözesanbüro  
oder im  
Internet laden  
unter: [www.djk-limburg.de](http://www.djk-limburg.de)

## 31. DJK-Bundestag: Der SportFAIRband ist fit für die Zukunft

Volker Monnerjahn in Regensburg wiedergewählt – Sylvia Schenk kritisiert Vorgänge rund um den Olympiatützpunkt Erfurt

Düsseldorf (11.06.2012). Volker Monnerjahn steht auch weiterhin an der Spitze des DJK-Sportverbandes. Beim 31. DJK-Bundestag in Regensburg vom 8. bis 10. Juni 2012 wurde der 53-jährige Studiendirektor aus Oberwesel einstimmig zum Präsidenten des katholischen Sportverbandes wiedergewählt und geht damit in seine dritte Amtszeit. Mit Siegmund Balk von der DJK Weiden wurde ein Mitglied des DJK Diözesanverbandes Regensburg zum Vize-Präsidenten gewählt. Neben den Neuwahlen zum Präsidium stand die inhaltliche Ausrichtung für die kommenden Jahre im Mittelpunkt des DJK-Bundestages. Dieser stand unter dem Motto „DJKSportFAIRband – fit für die Zukunft“.

Integration, Inklusion und der Anti-Doping-Kampf sind die Schwerpunkte, mit denen sich der katholische Sportverband Deutschlands intensiv befassen möchte. Mit Sylvia Schenk, Vorstandsmitglied von Transparency International Deutschland, lud man eine der unbequemsten Kritikerinnen von Missständen im deutschen Sport als Rednerin ein. Sie appellierte eindringlich an die DJK, als katholischer Sportverband Zeichen zu setzen und mutig für ein „Good Governance“ im Sport

einzutreten.

Zur aktuellen Diskussion rund um die Vorgänge am Olympiatützpunkt Erfurt und die UVBestrahlung von Blut meinte die ehemalige Präsidentin des Bundes Deutscher Radfahrer:

„Lassen wir einmal dahingestellt, ob das hundertste Gutachten nachher sagt, es war erlaubt oder es war verboten. Dass es keine ganz normale Behandlungsmethode ist, sich immer wieder Blut entnehmen und wieder einführen zu lassen, das ist doch klar. Ich weiß nicht, ob Sie das bei Ihrem regelmäßigen Arztbesuch zum Standard haben.“

Scharf griff Sylvia Schenk den unkritischen Umgang der Athleten und deren Umfeld mit den Erfurter Behandlungsmethoden an.

„Kein Einziger davon hat einmal bei der NADA nachgefragt und hat das Ganze hinterfragt. Das ist ein Offenbarungseid nicht nur für den Anti-Doping-Kampf, sondern auch für die Präventionsarbeit.“

Der Anti-Doping-Kampf und die erst kürzlich beschlossene Kooperation von DJK und Doping-Opfer-Hilfe e.V. waren auch Thema in der anschließenden Plenarsitzung beim DJK Bundestag.

Dr. Jörg Schmeck, der Anti-Doping-Beauftragte des DJK-Sportverbandes, und der DJK-Anti-Doping-Juniorbotschafter, Lukas Monnerjahn, erläuterten den Delegierten ihr Konzept, das vor allem die Präventionsarbeit bei Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahren vorsieht.

Auch das Thema Inklusion soll weiter vorangebracht werden. Nach dem Pilotprojekt 2010 beim DJK-Bundessportfest in Krefeld plant der DJK-Sportverband ebenfalls das DJK Bundessportfest 2014 in Mainz inklusiv und will die Wettkämpfe soweit wie möglich für Sportler mit und ohne Handicap anbieten.

Mit dem DJK-Integrationstaler 2012 wurde in Regensburg die DJK Mannheim für ihre integrative Arbeit im Stadtteil Jungbusch ausgezeichnet. Hier leben Menschen aus rund 80 Nationen zusammen. „Die DJK Mannheim zeigt mit ihrem Projekt im Stadtteil Jungbusch, dass jemand, der integrativ wirken will, auch Schritte auf den anderen zugehen muss“, sagte Volker Monnerjahn. Der DJK-Integrationstaler ist mit 1.000 Euro dotiert.

Bei den Wahlen zum Präsidium gab es auf drei Positionen einen Wechsel.

Neu im Präsidium sind Elisabeth Keilmann-Stadtler

(Bochum) als Vize-Präsidentin, Siegmund Balk (Weiden) als Vize-Präsident sowie Monika Bertram (Völklingen) als Bundessportwartin.

Die drei Vorgänger, Elke Haider (Ingolstadt), Reinhard Dürrschmidt (Augsburg), und Beate Schaepers (Korschenbroich) standen nach vielen Jahren ehrenamtlicher Arbeit nicht mehr zur Verfügung.

Ein Festabend, gestaltet vom DJK-Diözesanverband Regensburg und umrahmt von Tanz und Sportgruppen des DV, beschloss den Plenarteil des 31. DJK-Bundestages.

Die Veranstaltung selbst endete am Sonntag mit einem Pontifikalamt im Regensburger Dom mit Weihbischof Reinhard Pappenberger. Fit und fair, so der Weihbischof, passten beim katholischen Sportverband zusammen: „Survival of the Fittest ist Darwinismus, nicht DJK.“

Mit einem gemeinsamen Imbiss unter freiem, aber leider regnerischem Himmel verabschiedete sich der Vorsitzende des DJK-Diözesanverbandes Regensburg, Philipp Graf von und zu Lerchenfeld, zusammen mit seinem Team von den Delegierten aus ganz Deutschland. Der nächste DJK-Bundestag findet 2014 in Mainz statt.

Jutta Bouschen  
(Pressesprecherin)

## Das neu gewählte Präsidium des DJK-Sportverbandes

### Präsident:

Volker Monnerjahn, 53 Jahre, Studien-direktor, Oberwesel



### Vize-

### Präsidentin:

Elsbeth Beha, 62 Jahre, Schulleiterin u. Unternehmerin im Ruhestand, Mannheim



### Vize-

### Präsidentin:

Elisabeth Keilmann-Stadtler, 50 Jahre, Theologin, Bochum



### Vize-Präsident:

Siegmund Balk, 59 Jahre selbstständiger Versicherungsmakler, Weiden

### Vize-Präsident Finanzen:

Rainer Fabian, 65 Jahre, im Ruhestand, Ludwigshafen

### Geistlicher Bundesbeirat:

Pfr. Hans-Gerd Schütt,

53 Jahre, Sportbeauftragter der

Deutschen

Bischöflichen Konferenz, Krefeld



### Bundessportwartin:

Monika Bertram, Jahrgang 1955, selbstständige Sachbearbeiterin im Ruhestand, Völklingen

### Bundessportwart:

Manfred Castor, 58 Jahre, Diplomökonom, Düsseldorf

### Bundessportarzt:

Dr. med. Jörg Schmeck, 67 Jahre, Facharzt für innere Medizin u. Sportmedizin; Dipl. Ingenieur, Essen

### Bundesreferent für

### Rechtsfragen:

Jörg Groß, Jahrgang 1962, Rechtsanwalt, Köln

### Bundesjugendleiterin:

Alice Waldeit, 22 Jahre, Studentin, Marburg

### Bundesjugendleiter:

Michael Leyendecker, 25 Jahre, Student, Selbach

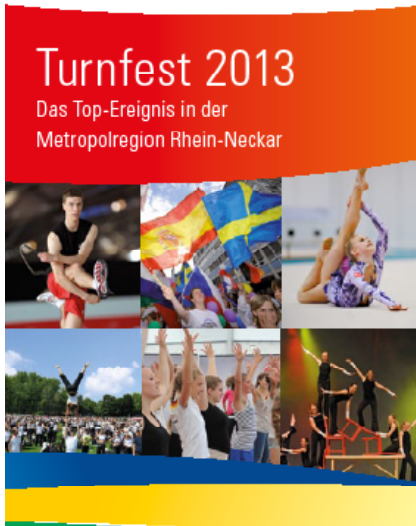
### Hauptberufliche

### Generalsekretärin:

Stephanie Hofschlaeger



Internationaler  
Deutscher Turnfest  
18.-24. Mai 2013  
Metropolregion  
Rhein-Neckar



## DJK Hattersheim trauert um Hubert Theinl

Am 25. Juni 2012 verstarb im Alter von 64 Jahren der ehemalige Vorsitzende der DJK SG Hattersheim, das Gründungsmitglied Hubert Theinl.

**Der Vorstand  
der DJK SG Hattersheim**



# Veranstaltungen

**DJK** SV Helvetia Bad Homburg-Kirdorf 1920 e.V.



### Einladung

zum internationalen DJK-Fußballturnier mit Partnerstädten vom Freitag, den 21.06.2013 bis zum Sonntag, den 23.06.2013.

Liebe Fußballfreunde,

die Jugendabteilung der DJK Bad Homburg möchte Sie herzlich zu unseren Jugendfußball-Turnieren am Sportplatz Wiesenborn in Bad Homburg-Kirdorf einladen.

Die Termine:

<b>Freitag, 21.06.2013</b>	D-Junioren (Stichtag 01.01.2000) C-Juniorinnen (Stichtag 01.01.1998)
<b>Samstag, 22.06.2013</b>	E-Jugend (Stichtag 01.01.2002) U10 (D-Juniorinnen) U14 (C-Juniorinnen)
<b>Sonntag, 23.06.2013</b>	F-Jugend (Stichtag 01.01.2004) G-Jugend (Stichtag 01.01.2006) U12 (E-Juniorinnen) U10 (D-Juniorinnen)

Das Startgeld beträgt 20,00 Euro. Dieser Betrag enthält einen Verzehrsgutschein von 15,00 Euro. Für Übernachtungsmöglichkeiten ist gesorgt. Über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

**Wir bitten um Ihre Zusage bis zum 30.11.2012 per Email an:**  
carlo.faulhaber@djk-bad-homburg.de

Christofer Wehrheim  
Gesamtjugendleiter

Martina Groll  
stellv. Gesamtjugendleiterin

**Geo-Caching und Klettern...**  
Trendsport auch für die Vereins-Jugendarbeit

**Termin:**  
*03. November 2012*  
Zeit: ab 10:00 Uhr  
Ort: Kelkheim/Ts.

**DJK Diözesanverband Limburg**

**Tischtenniscamp**  
...im Olympiastützpunkt Grenzau

...mit zwei Terminen im Januar 2013

Termine:  
**06.01. bis 11.01. 2013**  
oder  
**11.-13.01.2013**  
in  
**Grenzau/Westerwald**

**DJK Diözesanverband Limburg**

**Herausgeber:** DJK-Sportverband / Diözesanverband Limburg  
**Redaktion:** Dieter Euler, Joachim Sattler, Internetseiten und Infos der DJK-Vereine und des DJK Bundesverbandes.  
**Layout:** Joachim Sattler; **Korrektur / Versand:** Beate Böcher, Alexandra Hoffmann,  
**Fotos:** Joachim Sattler, DJK-Bundesverband, Fotos von DJK-Veranstaltungen  
**Anschrift (Neu!):** DJK-Diözesanverband Limburg - Geschäftsstelle - Graupfortstraße 5; 65549 Limburg / Lahn  
**Telefon:** 0 64 31 - 295 364 od. -384; Telefax: 0 64 31 - 28113 364; mail: djk@bistumlimburg.de  
**Internet:** Diözesanverband: www.djk-Limburg.de; Landesverband Hessen: www.djk-hessen.de